



STADT WUPPERTAL / DIE OBERBÜRGERMEISTERIN

**Geschäftsführung
Sportausschuss**

Es informiert Sie	Christian Witkowski
Telefon	563 5213
E-Mail	christian.witkowski@stadt.wuppertal.de
Datum	29.04.26

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Sportausschusses (SI/1041/26) am 23.04.2026

Unter dem Vorsitz von Herrn Ioannis Stergiopoulos sind anwesend:

für die SPD

Herr Simon Geiß, Herr Sebastian Stahl,

für die CDU

Herr Heinrich-Günter Bieringer, Frau Anna Hußmann, Herr Eckhard Klesser, Herr Hans-Hermann Lücke,

für die AfD

Frau Kamelia Bergen, Herr Leon Bergen, Frau Angela Matthei,

für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Thomas Lenz, Frau Theresa Schnepf,

für Die Linke

Herr Joshua Gottschalk, Frau Eva Klotzbücher,

für die FDP/WfW

Herr Alexander Schmidt,

als beratende Mitglieder

Frau Simone Diederich, Herr Dirk Dörner, Herr Stefan Langerfeld,

vom Beirat für Menschen mit Behinderungen

Herr Bernd Stromeyer,

von der Verwaltung:

Herr Michael Kieckbusch, Frau Frauke Frank, Herr Michael Thiede.

Nicht anwesend sind:

Herr Marco Hagemann, Herr Oliver Wagner, Herr Heiko Meins

Schriftführer:

Herr Christian Witkowski

Beginn: 16:02 Uhr

Ende: 17:38 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

Herr Martin Rittau stellt sich und den FSV Vohwinkel 48 e.V. kurz vor.

Herr Lenz erkundigt sich nach dem aktuellen Stand des Förderprogramms für Bäder sowie nach dem Sachstand zur Sanierung des Sportplatzes Oberbergische Straße. Herr Kieckbusch teilt mit, dass zum Förderprogramm für Bäder derzeit noch keine schriftlichen Informationen vorliegen. Die Frage zur Sanierung des Sportplatzes Oberbergische Straße werde im Anschluss an Tagesordnungspunkt 9.1 beantwortet.

I. Öffentlicher Teil

1 Einführung und Verpflichtung von Ausschussmitgliedern und sachkundigen Einwohnern

Der Vorsitzende führt **Frau Matthei**, **Frau Diederich** und **Herr Dörner** in ihr Amt ein und verpflichtet sie gemäß den gesetzlichen Vorgaben.

2 Sachstandsbericht Freibad Mählersbeck Frauke Frank und Matthias Schulte

Herr Schulte berichtet über den aktuellen Sachstand zum Freibad Mählersbeck und stellt das weitere Vorgehen dar. **Frau Frank** und **Herr Schulte** beantworten anschließend Nachfragen aus dem Ausschuss.

3 Sachstandsbericht Bewerbung Olympia Michael Kieckbusch

Herr Kieckbusch berichtet über den aktuellen Sachstand zur Bewerbung Olympia. Er führt aus, dass das Stadion als mögliche Spielstätte und nicht lediglich als Trainingsstätte betrachtet werde.

Zudem hebt **Herr Kieckbusch** die hohe Wahlbeteiligung in Wuppertal positiv hervor.

4 Sanierung des Stadtbades Uellendahl, Röttgen 149 Vorlage: VO/0401/26

Herr Thiede (GMW) berichtet zur Vorlage und erläutert die geplante Sanierung des Stadtbades Uellendahl.

Es schließen sich Nachfragen aus dem Ausschuss an.

Beschluss des Sportausschusses vom 23.04.2026:

Der Sportausschuss empfiehlt, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt die Planung und Durchführung des zweiten Bauabschnitts mit geschätzten 5,72 Mio. Euro (inkl. Index, zzgl. Risikokosten von 40%).
Die Finanzierung des ersten und zweiten Bauabschnitts ist im Wirtschaftsplan unter der der M-25-00008 – Stadtbad Uellendahl, Röttgen 149 / Sanierung Hallenbad Uellendahl berücksichtigt.
Aus der Position „Maßnahmen zur Konsolidierung der Energiepreiserhöhung“ des Wirtschaftsplans des GMW wurden weitere 200.000 Euro für die Umrüstung der Leuchtmittel auf LED-Technik angerechnet.
2. Der Rat der Stadt stimmt dem Vorgriff auf den Haushaltsplan-Entwurf 2026/2027 für diese Maßnahme zu.
3. Die aus der Maßnahme resultierenden zusätzlichen Mietkosten in Höhe von voraussichtlich 373.000 Euro mit einer Indexsteigerung von 2,5% p.a. werden im Rahmen der Veränderungsnachweisung im Haushaltsplan 2026/2027 und im Haushaltsplan für den neuen Doppelhaushalt 2028/2029 ab dem Jahr 2028 berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei einer Enthaltung (Klotzbücher, Die Linke)

**5 Antrag zur Bereitstellung von Reha-Sport Angeboten der Stadt Wuppertal
Vorlage: VO/0277/26**

Frau Frank (Verwaltung) erläutert die Vorlage VO/0277/26. Sie führt aus, dass die Stadt Wuppertal für die Bereitstellung von Reha-Sport-Angeboten nicht originär zuständig sei. Da zudem kein entsprechendes Fachpersonal zur Verfügung stehe, könne die Verwaltung dem Antrag in der vorliegenden Form nicht entsprechen.

Der Vorsitzende lässt zunächst über den ursprünglichen Antrag gemäß Vorlage VO/0277/26 abstimmen.

Beschluss des Sportausschusses vom 23.04.2026:

Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit gegen die Stimmen (Die Linke).

Im Anschluss an die Ablehnung stellt **Herr Lenz** folgenden mündlichen Antrag, den Beratungsgegenstand wie folgt zu bescheiden:

"Der Sportausschuss bittet die Verwaltung, nach Abschluss der Sanierung des Bades Röttgen etwaigen Anbietern von Reha-Sport Wasserflächen zur Verfügung zu stellen."

Der Vorsitzende lässt über den mündlich gestellten Antrag von **Herrn Lenz** abstimmen.

Beschluss des Sportausschusses vom 23.04.2026:

Der Sportausschuss bittet die Verwaltung, nach Abschluss der Sanierung des Bades Röttgen etwaigen Anbietern von Reha-Sport Wasserflächen zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei einer Enthaltung (Klotzbücher, Die Linke)

**6 Kriterienkatalog für die Verteilung der finanziellen Mittel in Höhe von 60.000,- Euro aus dem Feuerwehrtopf auf die privat betriebenen Bäder im Jahr 2026
Vorlage: VO/0313/26**

Beschluss des Sportausschusses vom 23.04.2026:

Folgender Quotierung wird zugestimmt:

Bandwinkerbad Ronsdorf: 30.000, - Euro.

Freibad Eckbusch und Freibad Vohwinkel: jeweils 15.000, - Euro.

Die Auszahlung steht unter dem Vorbehalt eines rechtskräftigen Haushaltsplanes 2026/27.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

7 **KI für die Schwimmoper**
Vorlage: VO/0485/26

Herr Geiß erläutert den gemeinsamen Antrag der Fraktionen von SPD und CDU.

Herr Schmidt verweist auf den noch ausstehenden Bericht aus November 2024 zum Thema KI beziehungsweise zur Vorlage „Schwimmbadpersonal entlasten, Einsatz von künstlicher Intelligenz in Schwimmbädern“, VO/1296/24. Seitens der Verwaltung wird mitgeteilt, dass dieser Bericht nachgereicht werde.

Beschluss des Sportausschusses vom 23.04.2026:

Der Sportausschuss empfiehlt, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Die Fraktionen von SPD und CDU beantragen, der Rat der Stadt Wuppertal möge beschließen:

Für die Schwimmoper wird ein System auf Basis Künstlicher Intelligenz (KI) zur zusätzlichen Überwachung des Badebetriebs eingeführt.

Für die Umsetzung dieser Maßnahme werden im Haushalt Investitionsmittel in Höhe von einmalig 200.000 Euro bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit gegen die Stimmen (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Die Linke.)

8 **Mehrkostenbeschluss Sanierung Freibad Mirke und Sachstandsbericht**
Vorlage: VO/0360/26

Beschluss des Sportausschusses vom 23.04.2026:

Der Sportausschuss empfiehlt, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Zur Finanzierung des Mehrbedarfs für die Herrichtung der Pkw- und Fahrradstellplätze beschließt der Rat der Stadt im Rahmen einer Veränderungsnachweisung zum Haushaltsplan-Entwurf 2026/27 den Eigenanteil der Stadt im Haushaltsjahr 2026 um 270.000 Euro zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**9 Fragen zum Haushalt 2026/27 sowie dem HSK
Große Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 05.03.2026
Vorlage: VO/0306/26**

**9.1 Fragen zum Haushalt 2026/27 sowie dem HSK
Antwort auf die Große Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom
05.03.2026
Vorlage: VO/0306/26/1-A**

Der Ausschuss nimmt die Antwort der Verwaltung ohne Beschluss entgegen.

Im Anschluss beantwortet Herr Kieckbusch die zuvor von Herrn Lenz gestellte Frage zum Sachstand des Sportplatzes Oberbergische Straße. Herr Kieckbusch teilt mit, dass die Abbrucharbeiten in der ersten Maiwoche beginnen sollen.

Darüber hinaus teilt Herr Kieckbusch mit, dass der Sportplatz Gelber Sprung spätestens in drei Wochen fertiggestellt sein werde.

Herr Ioannis Stergiopoulos
Vorsitzender

Herr Christian Witkowski
Schriftführer